



Instandsetzung Wiesenbergstrasse

Aktueller Projektstand und weiteres Vorgehen

Informationsanlass 25. August 2020



Ihre heutigen Referenten und Ansprechpartner

Josef Niederberger Regierungsrat/Baudirektor Kanton Nidwalden

Kurt Gander Projektleiter Amt für Mobilität Kanton Nidwalden

Stephanie von Samson
 Vorsteherin Amt für Mobilität /

Kantonsingenieurin Kanton Nidwalden

Bernhard Matter
 Bauherrenunterstützung, IUB AG

Markus Wälti Projektleitung, Planerbüros der IG IWS



Ablauf der Veranstaltung

- 1. Begrüssung
- 2. Aktueller Projektstand
- 3. Bauprojekt Abschnitte 2+3
- 4. Fragerunde
- 5. Planaushang und bilaterale Gespräche

Josef Niederberger, Regierungsrat / Baudirektor

Ursula Niederberger, Vize-Gemeindepräsidentin Dallenwil

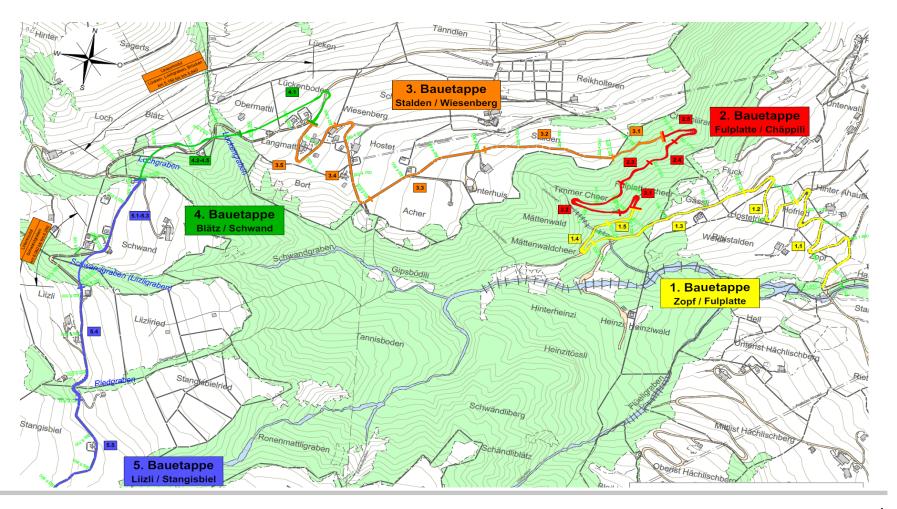
Kurt Gander, Projektleiter Amt für Mobilität

Bernhard Matter, Bauherrenunterstützung

Stefan Jäggi, Moderator



Projektübersicht Instandsetzung Abschnitte 1 bis 5





Ausgangslage und Ziele

Ausgangslage vor Projektstart

 Schlechter Zustand der Strasse, hohe Kosten für Unterhalt, nicht wirtschaftlich

Ziele des Projekts

- Ausweichstellen für Bergstrecke
- Sanierung von Trassee, Kunstbauten und Entwässerung
- Sichere Nutzung der Wiesenbergstrasse für die nächsten Jahrzehnte
- Einfacherer und effizienterer Unterhalt
- Sicherstellung der bestmöglichen Erschliessung von Wiesenberg und Wirzweli – während und nach dem Projekt



Projekthistorie

- Dezember 2012: Festlegung Landrat Erschliessung Wiesenberg / Wirzweli durch Seilbahn und KV7 DAL Wiesenbergstrasse
- Dezember 2013: Genehmigung generelles Projekt und Rahmenkredit von CHF 40 Mio. CHF durch Landrat. Bedingungen:
 - keine Attraktivitätssteigerung
 - Nutzlast für Fahrzeuge bis 32 Tonnen
 - nicht wintersicher
- Dezember 2015: Genehmigung Projekt und Kredit für Bau Abschnitt 1 durch Landrat
- Bau Abschnitt 1 in 4 Etappen von Mai 2017 bis Oktober 2020



Zwischenbilanz

Erfahrungen aus Abschnitt 1

- Sperrzeiten haben sich bewährt und werden akzeptiert
- Optimierungen während der ersten Etappe vorgenommen
- Verbesserungen in folgenden Etappen übernommen

Kostenübersicht Abschnitt 1

Objektkredit Landrats-Beschluss 2015: CHF 6.55 Mio.

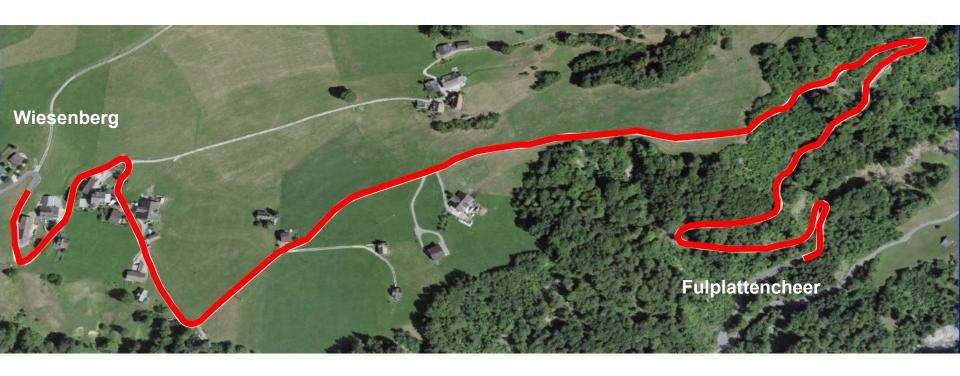
Prognose per 31. Juli 2020: CHF 5.90 Mio.

Erwartete Kreditunterschreitung: CHF 0.65 Mio. (–10 %)



Nächste Abschnitte

Landratsbeschluss April 2018: Abschnitte 2+3 zusammenlegen





Nächste Abschnitte 2 + 3

- Länge ca. 2.1 km
- Höhendifferenz 219 Meter
- Bauzeit wird von 10 auf 5 Jahre verkürzt
- Finanzbedarf wird von CHF 1.5 Mio. pro Jahr auf CHF 3.0 Mio. pro Jahre erhöht
- Erwartete Gesamtkosten:
 CHF 15.0 Mio.





Weiterer Ablauf und Termine

Auflage Bauprojekt 02.09. bis 02.10.2020

Submission Baumeister und Vergabe Dez. 2020 bis Feb. 2021

Genehmigung Objektkredit Bau durch Landrat bis Ende Feb. 2021

Vorbereitungsarbeiten (AVOR)
 Jan. bis April 2021

Landerwerb März bis Okt. 2021

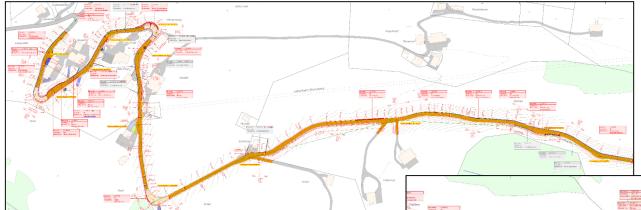
Start Baumeisterarbeiten Mai 2021

Abschluss Baumeisterarbeiten Oktober 2025

Planung und Ausführung Abschnitte 4–5
 2022 bis ... 2042 (2037)



Präsentation Bauprojekt



Situationen Abschnitt 2 + 3

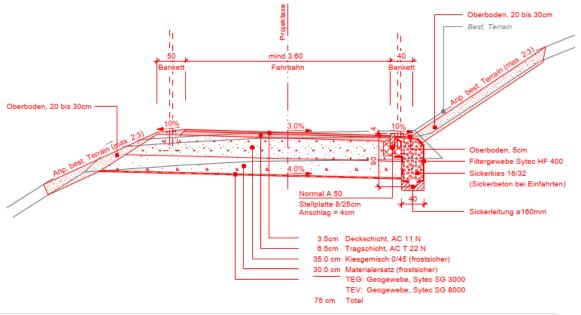
- Linienführung
- Elemente der Strasse





Geometrie

- Strassenbreite 3.60 m (PW/LV)
- Ausweichstellen für Begegnungsfälle PW/PW, PW/LF, LW/LW
- Wendeplatten (Schleppkur)
- Längsgefälle bis max. 16 %
- Quergefälle 3 bzw. 5 %

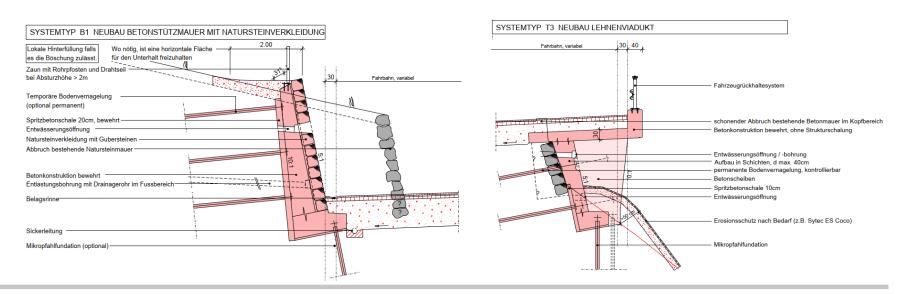




Stützbauwerke

Bauwerkstypen berg- und talseitig

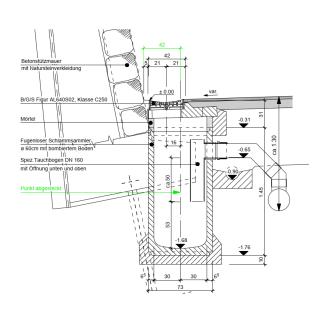
- → neue Stützmauern, Lehnenkonstruktionen
- → Verstärkung best. Stützmauern
- → Neubau und Instandsetzung Natursteinmauern

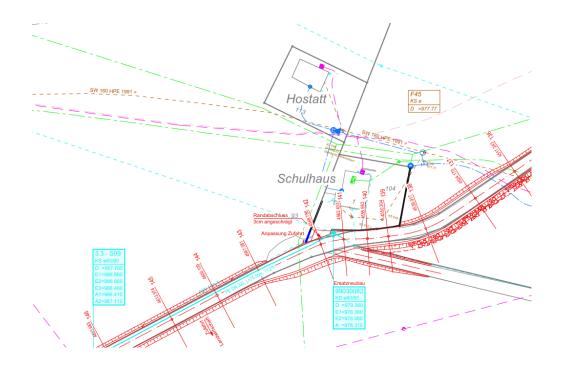




Entwässerung

- Meteorwasser mit Einlaufschacht sammeln und Ableitung in Vorfluter
- Entwässerung über die Schulter
- Überlastsektoren







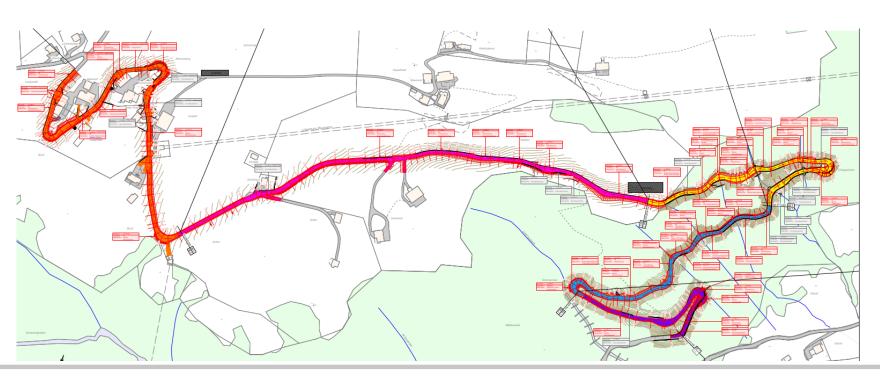
Installationsflächen und Bauablauf

Installationsflächen

Bauablauf / Etappen

Dauer: 5 Jahre

• Baubeginn: Mai 2021





Verkehrskonzept (Erschliessung, Sperrungen etc.)

- Verkehrsregime und Baustellensignalisation analog Abschnitt 1
 - → flexiblere Gestaltung in Abschnitt 2+3 (z.B. aufheben Sperrung wenn nicht gearbeitet wird)
- Sperrzeiten analog Abschnitt 1 (u.a. über Mittagszeit offen)
- Hofzufahrten werden mit Sperrzeiten gewährleistet
- Ausweichroute über Ächerli



Kostenübersicht Abschnitte 2+3

Investitionsrechnung Kanton Nidwalden

Geplante Investition pro Jahr: max. CHF 3.0 Mio.

Geplante Totalkosten gemäss LRB 2019: CHF 15.0 Mio.

Gesamtkosten Bau Instandsetzung Abschnitt 2+3: CHF 11.4 Mio.

Aufgelaufene Planungskosten:

Objektkredit Planung: CHF 1.75 Mio.

Kostenstand per 31. Juli 2020: CHF 0.42 Mio.

Endkostenprognose per 31. Juli 2020: CHF 0.70 Mio.

Erwartete Gesamtkosten: CHF <15.0 Mio.



Ihre heutigen Referenten und Ansprechpartner

Josef Niederberger Regierungsrat/Baudirektor Kanton Nidwalden

Kurt Gander Projektleiter Amt für Mobilität Kanton Nidwalden

Stephanie von Samson
 Vorsteherin Amt für Mobilität /

Kantonsingenieurin Kanton Nidwalden

Bernhard Matter
 Bauherrenunterstützung, IUB AG

Markus Wälti Projektleitung, Planerbüros der IG IWS



Fragerunde

Bitte warten Sie, bis das Mikrofon bei Ihnen ist. Danke!

